



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Infekt News](#)

COVID-19: Effektive Reproduktionszahl

30.04.2020

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 30.04.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting.

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten SARS-CoV-2-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Auf der Basis dieser Berechnungen, wurde mit Datenstand 30.04.2020 für den Tag 26.04.2020 eine effektive Reproduktionszahl R von 0,7 mit einem 95%-Prädikationsintervall von 0,5 - 0,8 für Baden-Württemberg errechnet.

Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle ist eine aktuellere Schätzung zu ungenau.

Die Verläufe der effektiven Reproduktionszahl und der Anzahl von Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner über den Zeitraum vom 06.03. bis zum 26.04.2020 sind in Abbildung 5 dargestellt. Der Beschluss für eine Absage großer Veranstaltungen (bei über 1.000 Teilnehmern) vom 09.03.2020, die Bund-Länder Vereinbarung zu Leitlinien gegen die Ausbreitung des Coronavirus vom 16.03.2020 und das bundesweite umfangreiche Kontaktverbot vom 23.03.2020 - als drei kontaktreduzierenden Maßnahmen zur Verringerung der Ausbreitung des Virus - sind zur besseren Orientierung mit angegeben.

Kategorie:

[Infekt News](#)